

zooplus AG: Fortsetzung des profitablen Wachstumskurses in den ersten neun Monaten 2015

- **Gesamtleistung um 32% auf 531,3 Mio. EUR erhöht (9M 2014: 403,4 Mio. EUR)**
- **Anstieg der Umsatzerlöse um 33% auf 511,0 Mio. EUR (9M 2014: 384,8 Mio. EUR)**
- **Vorsteuerergebnis (EBT) auf 9,1 Mio. EUR gestiegen (9M 2014: 6,1 Mio. EUR)**
- **EBT-Prognose für das Geschäftsjahr 2015 auf rund 12 Mio. EUR konkretisiert**

München, 18. November 2015 – Die zooplus AG (WKN 511170, ISIN DE0005111702, Börsenkürzel ZO1), Europas führender Internet-Händler für Heimtierprodukte, hat in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015 nach endgültigen Zahlen die Gesamtleistung um 32% auf 531,3 Mio. EUR gesteigert (9M 2014: 403,4 Mio. EUR). Die Gesamtleistung setzt sich zusammen aus Umsatzerlösen und sonstigen Erträgen. Die Umsatzerlöse stiegen in den ersten neun Monaten im Vergleich zum Vorjahr um 33% auf 511,0 Mio. EUR (9M 2014: 384,8 Mio. EUR). Die sonstigen Erträge betrugen 20,3 Mio. EUR (9M 2014: 18,5 Mio. EUR).

Parallel zur deutlichen Steigerung der Umsatzerlöse konnte zooplus das Vorsteuerergebnis weiter verbessern und erwirtschaftete in den ersten neun Monaten 2015 ein positives Ergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe von 9,1 Mio. EUR gegenüber 6,1 Mio. EUR im Vergleichszeitraum 2014. Die gute Ergebnisentwicklung sowie Optimierungen des Working Capital wirken sich positiv auf den operativen Cash-Flow aus. Dieser erreichte im Berichtszeitraum einen Wert von 13,5 Mio. EUR gegenüber -0,9 Mio. EUR im Vorjahr.

Dr. Cornelius Patt, Vorstandsvorsitzender der zooplus AG, kommentiert die Geschäftsentwicklung: „Auch im Jahr 2015 setzen wir unseren nachhaltigen und effizienten Wachstumskurs konsequent fort und bauen unsere Umsatzanteile am Gesamtmarkt aus. In den ersten neun Monaten 2015 konnten wir zudem durch eine erneute Verbesserung der Kostenquote um 2%-Punkte auf nun 28,1% den Rückgang der Rohertragsmarge auf 29,8% mehr als kompensieren.“

Zur positiven Ergebnisentwicklung im dritten Quartal trugen auch die sonstigen betrieblichen Erträge bei – im Wesentlichen Werbegelder und sonstige Einnahmen von Lieferanten.

Belastend auf die Marge wirkte hingegen der schwache Außenwert des Euro – ein Effekt, der sich auch im vierten Quartal fortsetzen wird.“

Aufgrund der insgesamt erfreulichen Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten hatte der Vorstand bereits am 21. Oktober die Gesamtleistungsprognose für 2015 von mindestens 725 Mio. EUR auf rund 740 Mio. EUR angehoben. In Bezug auf das Vorsteuerergebnis (EBT) konkretisiert der Vorstand die Prognose und rechnet nach jetzigem Stand nun mit einem Vorsteuerergebnis (EBT) von rund 12 Mio. EUR und damit am oberen Ende der bisherigen Spanne von 8 Mio. EUR bis 12 Mio. EUR.

Der zooplus-Konzern ist zum 30. September 2015 bilanziell weiterhin sehr solide aufgestellt. Die Bilanzsumme lag bei insgesamt 142,9 Mio. EUR (31. Dezember 2014: 138,6 Mio. EUR). Die Eigenkapitalquote betrug 63,7%.

Den vollständigen Bericht für die ersten neun Monate 2015 stellt zooplus im Laufe des heutigen Tages auf der Internetseite investors.zooplus.com zum Download zur Verfügung.

Unternehmensprofil:

zooplus wurde 1999 gegründet und ist heute Europas führender Internethändler für Heimtierbedarf, gemessen an Umsatzerlösen und Gesamtleistung. Letztere betrug im Geschäftsjahr 2014 insgesamt 571 Mio. EUR – davon werden rund 70% im internationalen Geschäft erzielt. Das Geschäftsmodell wurde bislang bereits in 30 Ländern Europas erfolgreich eingeführt. zooplus vertreibt Produkte für alle wichtigen Heimtiergattungen. Zum Produktangebot zählen insbesondere Tierfutter (Trocken- und Nassfutter und Futterbeigaben) sowie Zubehör wie Kratzbäume, Hundekörbe oder Spielzeug in allen Preiskategorien. Neben einer Auswahl von über 8.000 Produkten profitieren zooplus-Kunden zudem von einer Vielzahl interaktiver Content- und Community-Angebote. Der Heimtierbedarfsmarkt stellt ein wichtiges Marktsegment innerhalb der europäischen Handelslandschaft dar. Die Umsätze mit Heimtierfutter und Zubehör innerhalb der Europäischen Union belaufen sich auf rund 25 Mrd. EUR. Für Europa wird auch weiterhin starkes Wachstum im Bereich E-Commerce erwartet. zooplus rechnet daher mit einer Fortsetzung der dynamischen Entwicklung.

Im Internet unter: www.zooplus.de

Kontakt Investor Relations / Presse:

cometis AG
Anita Schneider

Unter den Eichen 7
65195 Wiesbaden
Tel: +49 (0)611-205855-26
Fax: +49 (0)611-205855-66
Mail: schneider@cometis.de
Web: www.cometis.de